

**Niederschrift über die 10. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2016 – 2021 am Dienstag, dem 7. Februar 2017
im Kulturhaus Trais Nr. 10/2017**

Tagesordnung

- 1** **Mitteilungen**
a) des Stadtverordnetenvorstehers
b) des Magistrats
- TEIL A – ohne Beratung**
- 2** **Brückensanierung „Brücke über die Wetter“ im Stt. Gambach
(Steinerne Brücke)**
a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung
b) Beschlussfassung
- 3** **Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung
Mühlgasse“ in der Gemarkung Trais**
a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung
b) Beschlussfassung
- TEIL B – mit Beratung**
- 4** **Brückensanierung „Wettersteg“ im Stt. Gambach**
a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung
b) Beschlussfassung
- 5** **Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes für den Hospitalfonds
Münzenberg**
a) Bericht des Magistrats
b) Durchführung der Wahl
c) Beschlussfassung

NICHTÖFFENTLICHER TAGESORDNUNGSPUNKT

- 6** **Erschließungsvertrag mit der Firma „Balu Holding“, Stt. Trais**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung und Beschlussfassung

Anwesenheit:

I. Magistrat

Bürgermeister Hans Jürgen Zeiß
Erster Stadtrat Alexander Heise
Stadtrat Karl Heinz Alles
Stadtrat Klaus Ohly
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Hagen Vetter
Stadtrat Ernst Peter Wirth
Stadträtin Cornelia Scheurich

„e“

II. Stadtverordnete:

01 Bender, Wilfried	10 Brückel, Michael	20 Berg, Ronald
02 Eiser, Dirk	11 Haas, Rudolf	21 Hoppe, Richard
03 Heise, Thomas	12 Hüttl, Peter „e“	22 Schaback, Armin „e“
04 Kaiser, Stefan	13 Laspoulas, Haris	23 Dr. Tammer, Isabell
05 Klein, Wolfgang	14 Metzger, Horst „e“	
06 Müller, Gerold „e“	15 Müller, Matthias „e“	
07 Reuhl, Kurt	16 Prockl, Harry	
08 Schepp, Thorsten	17 Schwab, Norbert	
09 Wendel, Ina	18 Tschertner, Manfred	
	19 Vetter, Sabine	

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Schriftführer: Manfred Müller

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder vom 30.01.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung keine Einwände erhoben wurden. Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Von Seiten der FWG- und SPD-Fraktionen wird gewünscht, dass TOP 3 der Einladung in Teil B der Tagesordnung beraten wird. Damit werden die TOP's 3 und 4 getauscht und der neue TOP 4 wird mit Beratung verhandelt.

Zu TOP 1 a):

Herr Tschertner informiert, dass die im Oktober geplante Sitzung voraussichtlich vom 5. auf den 10. Oktober verschoben wird. Weiterhin wird die geplante Sitzung auf der Burg Münzenberg voraussichtlich am 27. Juni stattfinden.

Zu TOP 1 b):

Die Mitteilungen des Magistrats liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.

Zu TOP 2 a):

Ausschussvorsitzender Eiser berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung am 24.01.2017. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung **einstimmig** den Empfehlungen des Ausschusses zu folgen.

Zu TOP 2 b):

Der Beschlussempfehlung wird **einstimmig** zugestimmt.

Bürgermeister Zeiß verlässt zu TOP 3 den Sitzungssaal

Zu TOP 3 a):

Ausschuss-Vorsitzender Eiser berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung am 24.01.2017. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung **einstimmig** den Empfehlungen des Ausschusses zu folgen.

Zu TOP 3 b):

Der Beschlussempfehlung wird **einstimmig** zugestimmt.

Zu TOP 4 a):

Ausschussvorsitzender Eiser berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung am 24.01.2017. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung **einstimmig** den Empfehlungen des Magistrats und des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung zu folgen

Zu TOP 4 b):

Bgm. Zeiß verweist nochmals auf den schlechten baulichen Zustand der Brücke. Die Stadtverordneten diskutieren über einen eventuellen Ersatzbau für die abgängige Brücke. Abschließend wird der Ausschussempfehlung zum Abriss der Bestandsbrücke mit einem Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion zur weiteren Diskussion im Ausschuss über einen Ersatzbau bei 2 Enthaltungen **zugestimmt**.

Zu TOP 5 a):

Stadtverordnetenvorsteher Tschertner informiert, das ein Vorstandsmitglied des Hospitalfonds Münzenberg aus Gesundheits- und Altergründen zum 31.12.2016 aus dem Vorstand ausgeschieden ist. Der Vorstand schlägt vor, Herrn Wolfgang Döll, Münzenberg hierfür zu benennen. Herr Döll hat seine Bereitschaft hierzu bereits erklärt. Der Magistrat hat keine Bedenken, Herrn Döll in den Vorstand des Hospitalfonds zu wählen.

Zu TOP 5 b):

Die Durchführung einer geheimen Wahl entfällt. Die Abstimmung erfolgt per Akklamation.

Zu TOP 5 c):

Die Stadtverordnetenversammlung wählt Herrn Döll **einstimmig** zum 01.01.2017 in den Vorstand des Hospitalfonds Münzenberg

Der Stadtverordnetenvorsteher Tschertner bittet die Besucher der Sitzung, den Tagungsraum zu verlassen.

Stadtrat Wirth verlässt ebenfalls den Tagungsraum.

NICHTÖFFENTLICHER TAGESORDNUNGSPUNKT

Zu TOP 6 :

Bgm. Zeiß erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen zum Erschließungsvertrag. Der Magistrat bittet um Zustimmung zum vorliegenden Teil des Erschließungsvertrages. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Vorlage **einstimmig** zu.

Gefertigt am 8. Februar 2017

Manfred Müller
Schriftführer

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der
Stadtverordnetenversammlung

Anlage

Windkraftanlagen, Gutachten zur Burg Münzenberg

Nachdem die Stadtverordneten den Verwaltungshaushalt und die Haushaltssatzung beschlossen hatten, wurde durch den Magistrat ein Fachgutachter mit der Fertigung eines Gutachtens zu den Abständen von Windkraftanlagen zum Kulturgut Burg Münzenberg beauftragt. Die Erstellung des Gutachtens wurde auch vor dem Hintergrund einer Verwendung für eine Stellungnahme zu den Vorrangflächen für Windkraft beauftragt. Das Gutachten liegt zwischenzeitlich im Entwurf vor.

Holzversteigerung

Am kommenden Samstag, dem 11.02.2017 ist die diesjährige Holzversteigerung im Gambacher Wald. Treffpunkt ist wie im vergangenen Jahr, um 10.00 Uhr an dem Dreieck in Richtung Pohl-Göns. Anschließend sorgen die Klara-Burschen wieder für die Verpflegung der Steigerer am Gambacher Forsthaus. Es werden ca. 30 RM Schichtholz zur Versteigerung kommen.

Erweiterung der Kindertagesstätte Taubenhäuser

Das Dach ist zwischenzeitlich eingedeckt. Der Innenausbau wird zurzeit durchgeführt. Die Innenwände sind errichtet, Leitungen für Strom, Wasser und Heizung sind verlegt. Ende dieser Woche wird der Estrich eingebaut. Alle Arbeiten liegen noch im veranschlagten Bauzeitenplan. Das Gebäude wird voraussichtlich Ende April/ Anfang Mai fertiggestellt sein.

Behinderteneingang Bürgerhaus Gambach, Barrierefreier Ausbau der Rampe

Die Rampe am Bürgerhaus ist sowohl im Längs- als auch im Seitengefälle nicht den Richtlinien entsprechend. Bei einem Ortstermin wurde festgelegt, dass die Treppe künftig entfallen soll. Der Magistrat hat ein Angebot für eine barrierefreie Zuwegung nach den einschlägigen Richtlinien eingeholt. Der Auftrag wurde an eine Firma aus einer Nachbarkommune vergeben. Die Arbeiten werden, sobald die Witterung es zulässt, durchgeführt.

Defibrillatoren

Im Kulturhaus Trais, dem Dorfgemeinschaftshaus Ober-Hörgern, dem Bürgerhaus Gambach und der Stadtverwaltung wurden zwischenzeitlich die beschafften Defibrillatoren installiert. Eine Schulung von Vereinsvertretern und Mitarbeitern der Verwaltung an den Geräten erfolgte bereits Ende November 2016.

Weitere Flüchtlingsunterbringung – Quotenberechnung des Wetteraukreises für das I. Quartal 2017

Nach Mitteilung des Wetteraukreises werden der Stadt Münzenberg im 1. Quartal 2017, **17 weitere** Flüchtlinge zugeteilt. Die Zuweisungsquote für den Wetteraukreis beträgt für diesen Zeitraum 734 Personen. Die Zuweisung an die Kommunen erfolgt nach der Einwohnerzahl. Die Entscheidung des Magistrats und der Stadtverordneten war daher richtig, das Haus in der Bahnhofstraße zu erwerben. Hier können auch kurzfristig 10 bis 12 Flüchtlinge untergebracht werden. Der Bauhof führt dort bereits Renovierungsarbeiten durch. Zurzeit befinden sich **52 Personen aus sechs** verschiedenen Ländern in den **vier** städtischen Gebäuden. Die meisten kommen aus Afghanistan. Anerkannt sind 17 Personen, die zwar grundsätzlich in einer Mietwohnung untergebracht werden könnten, aber auf dem freien Wohnungsmarkt keine Wohnung finden.

Einwohnerstatistik zum 31.12.2016

Die Ekom hat die Einwohnerstatistik zum 31.12.2016 bekannt gegeben. Insgesamt ist im Vergleich zum 30.06.2016 ein Plus von 46 Einwohnern zu verzeichnen.

<u>Stadtteil:</u>	<u>Einwohner:</u>	<u>Veränderung ggü. 30.06.2016:</u>
Gambach	3.301	+49
Münzenberg	1.446	-8
Trais	521	+4
Ober-Hörgern	371	+1
GESAMT	5.639	+46

Geänderte Öffnungszeiten der Sparkassen Filiale in Gambach

Die Sparkasse Oberhessen hat mitgeteilt, dass die Filiale in Gambach ab März 2017 aufgrund des veränderten Kundenverhaltens die Öffnungszeiten ändern wird. Außerdem wird im Februar ein neuer Bank-Automat aufgestellt, an dem neben Auszahlungen auch Einzahlungen vorgenommen werden können. Eine Beratungstätigkeit sei weiterhin in der Zeit von 08.00 bis 20.00 Uhr möglich. Personelle Veränderungen gebe es nicht.

Die Filiale in Gambach sei nur noch an 4 Tagen geöffnet und habe dann folgende Öffnungszeiten:

Montag 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr; Dienstag 9 – 12 Uhr, Mittwoch – geschlossen, Donnerstag 15 – 18 Uhr und Freitag von 9 – 12 und 14 – 16 Uhr.

Statistik des Friedhofsamtes über Sterbefälle und Bestattungsarten

Das Friedhofsamt hat eine Statistik über die Sterbefälle und Bestattungsarten der Jahre 2014 bis 18. Januar 2017 vorgelegt.

Hierbei ist festzustellen, dass die Bestattungsart „Baumgräber“ gut angenommen wird.

Bestattungsart:	2016	2017	
Reihengrab Sarg	8	1	
Rasengrab Sarg	1	0	neu ab 01.04.16
Rasengrab Urne	8	2	neu ab 01.04.16
Reihengrab Urne	24	0	
Urnenbestattung bestehendes Grab	9	1	

Einladung Partnerstadt Ronneburg zum Bürger-Empfang

Die Partnerstadt Ronneburg hat für Freitag, den 17. März 2017 zum Bürger-Empfang eingeladen.

Instandsetzung Brücke in der Hauptstraße

Die Submission erfolgte in der vergangenen Woche. Es gingen 5 Angebote ein. Günstigster Bieter war eine Firma aus Görlitz. Nach Vorlage des Vergabevorschlags durch das Ingenieurbüro erfolgt die Auftragsvergabe durch den Magistrat.

Neugestaltung Außengelände der KITA Kinderbrücke

Die Submission erfolgte in der vergangenen Woche. Es wurden 3 Angebote abgegeben. Günstigster Bieter war eine Firma aus Bruchköbel. Nach Vorlage des Vergabevorschlags erfolgt die Auftragsvergabe durch den Magistrat.